

Stichtag: 31.03.2020

3 Banken Euro Bond-Mix (T)

Rentenfonds

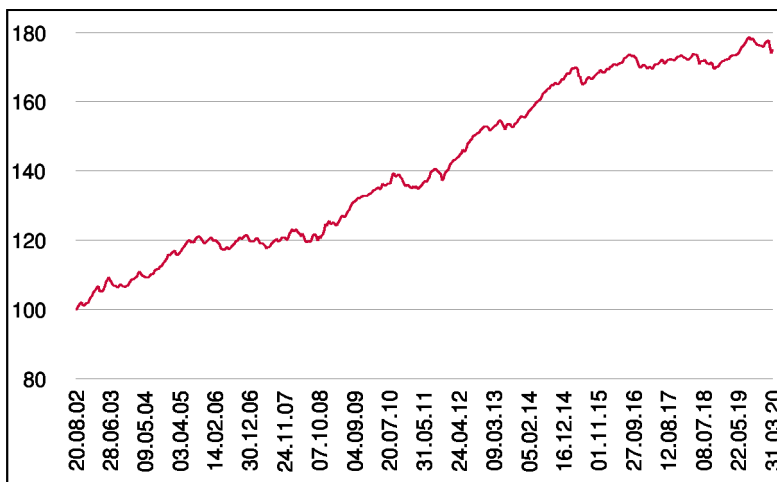
1 / 2

Fonds-Charakteristik

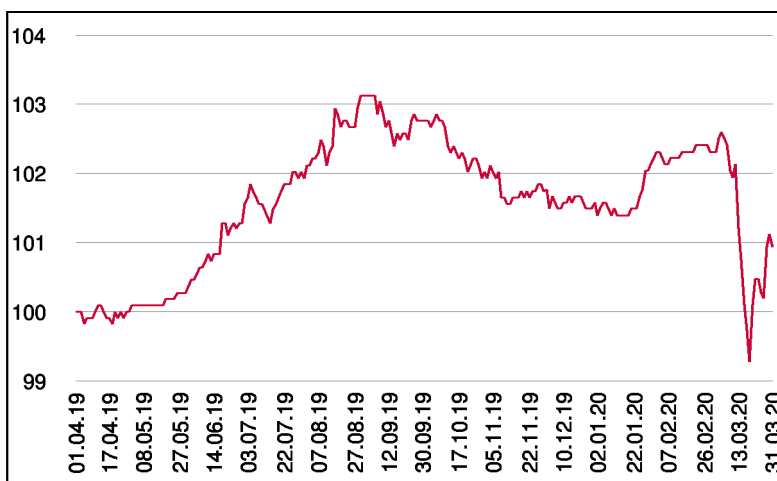
Der 3 Banken Euro Bond-Mix veranlagt in auf EURO lautende verzinsliche Wertpapiere. Für die Veranlagung werden überwiegend Staatsanleihen, Anleihen supranationaler Einrichtungen sowie Pfandbriefe von guter Bonität und guter Liquidität herangezogen. Zur Renditeerhöhung wird zudem auch in ausgewählte, solide Unternehmensanleihen mit gutem Rating investiert. Je nach Markteinschätzung wird in unterschiedliche Anleihelaufzeiten investiert.

Der Fonds ist auch ein geeignetes Produkt für die Abfertigungs- und Pensionsrückstellung (Erstausgabepreis: EUR 7,45 je Anteil).

Wertentwicklung seit Tranchenstart (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000679444
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	02.05.1988
Tranchenstart	20.08.2002
Rechnungsjahre	31.08.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	691441

Ausschüttung

Ex-Tag	02.12.2019
KEST-Ausschüttung	0,0315 EUR
Zahlbartag	04.12.2019

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	10,93 EUR
Rücknahmepreis	10,93 EUR
Fondsvermögen in Mio	106,97 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	4,52
Ø Mod. Duration (%)	4,51
Ø Rendite (%)	0,19
Ø Kupon (%)	1,94
Ø Restlaufzeit (Jahre)	4,72

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,64%
1 Jahr	0,93%
3 Jahre p.a.	0,92%
5 Jahre p.a.	0,64%
10 Jahre p.a.	2,63%
seit Tranchenstart p.a.	3,23%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 2,50% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance	Typischerweise hohe Ertragschance					
geringeres Risiko	hohes Risiko					
1	2	3	4	5	6	7

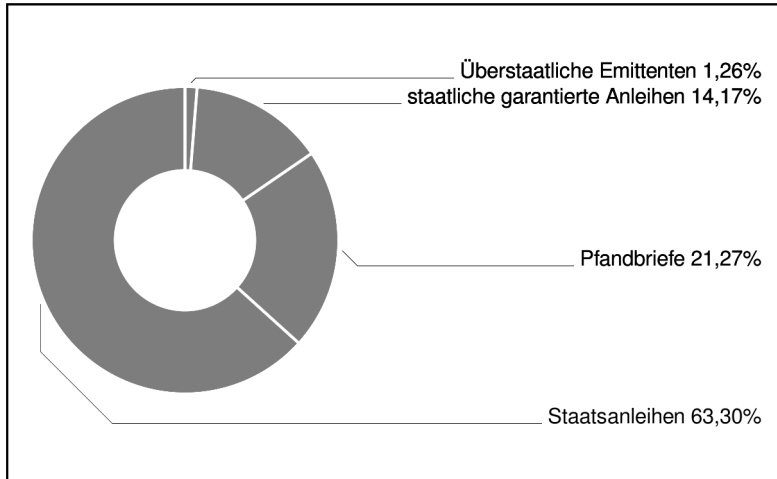
7 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Euro Bond-Mix (T)

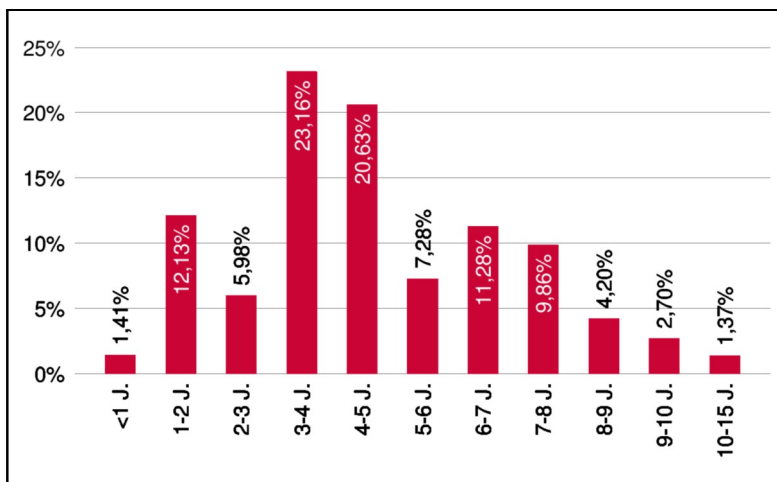
Rentenfonds

2 / 2

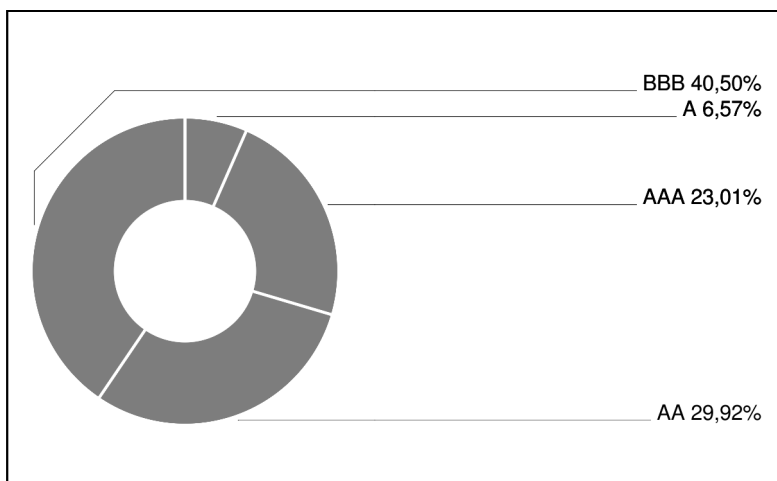
Anleihengewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Im Februar war das Corona-Virus das marktreibende Thema. Im Gegensatz zum stabilen Januar korrigierten die Aktienmärkte im letzten Drittel des Berichtsmonats. Die ökonomischen Folgen sind nach wie vor schwer abzuschätzen, die Angst vor einer Pandemie nimmt aber deutlich zu. Im Rentenbereich sanken die Basisrenditen, als Folge der "Flucht" in sichere Häfen und die Credit-Spreads weiteten sich aus. Die Inflationserwartungen fielen im Berichtsmonat, getrieben von fallenden Rohstoffpreisen. Der deutsche Finanzminister Scholz hat bereits angekündigt, die "schwarze Null" hinterfragen zu wollen, was fiskalpolitischen Spielraum schaffen würde. Die italienische Regierung will mit 3,6 Mrd. die negativen Folgen für die heimische Wirtschaft, welche in Europa besonders stark durch das Virus getroffen wurde, abzufedern. In den USA haben die Vorwahlen für den demokratischen Präsidentschaftskandidaten begonnen. Es zeichnet sich noch kein klares Bild ab, in aktuellen Umfragen gelten der demokratische Sozialist Sanders und der eher gemäßigte ehemalige Vice Präsident Biden, als aussichtsreichste Kandidaten. Ein klareres Bild könnte sich bereits am "Super Tuesday" (03.03.2020), an dem in 14 Bundesstaaten gleichzeitig Vorwahlen stattfinden, abzeichnen.

per März 2020

Emittenten (Top 10)

Italien, Republik	22,20%
Spanien, Königreich	10,32%
Österreich, Republik	5,46%
Oberbank AG	3,83%
NRW Städteanleihe 2	3,41%
Prag, Stadt	3,18%
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien	2,90%
Hypo Vorarlberg Bank AG	2,70%
Ayuntamiento de Madrid	2,53%
Nürnberg und Würzburg, Stadt	2,52%

in % des Fondsvermögens

Hinweis:

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.